

[Erfolgreiche]

Startups aus und für NRW

GreenSynergy – Überwachung und Optimierung von Erzeugungsanlagen

Das Bonner Startup GreenSynergy bietet ein universelles und herstellerunabhängiges Monitoringportal zur Überwachung und Optimierung von Photovoltaikanlagen an. Das Portal bietet innovative Funktionalitäten und eine automatische Überwachung, um die Energiegewinnung zu optimieren und die Rentabilität jeder Photovoltaikanlage zu maximieren. GreenSynergy nimmt die Übertragungen der gängigen Datenlogger auf dem Markt entgegen, vereinheitlicht und normiert diese und bietet auf dieser Datenbasis flexible Funktionen an. Gerade Solarteuren und Betriebsführern ermöglicht das Portal somit eine vereinfachte Überwachung und Effizienzsteigerung. In einer White-Label-Lösung eingesetzt, werden GreenSynergy-Logo und -Name durch das Logo des Solarteurs ersetzt. Dies schafft deutliche Kundenbindung, da Kunden mit dem Namen des Betriebsführers/Solarteurs täglich in Kontakt kommen. Nach dem erfolgreichen Start im Bereich der Photovoltaik sind die nächsten Ziele, weitere Kraftwerksarten wie Windkraft oder Wasserkraft in das Überwachungsportal zu integrieren.

e.GO Life – Das neue Aachener Elektroauto

Die e.GO Mobile AG entwickelt auf dem RWTH Aachen-Campus das günstige Elektrofahrzeug e.GO Life. Das neue Modell ist ein Stadtfahrzeug, das sich besonders



e.GO Life

als Zweit- und Drittfahrzeug für mehrköpfige Haushalte oder als Flottenfahrzeug eignet. Fahrspaß ist garantiert, da das Auto die technischen Vorteile des elektrischen Antriebs optimal ausschöpft. Der e.GO Life kommt ab Sommer 2018 in drei Leistungsstufen auf den Markt: 20, 40 und 60 kW. Die Basisversion mit 20 kW schafft somit eine reale Reichweite von 104 km und kostet wie bisher 15.900 Euro. Der e.GO Life 40 schafft 150 km/h und hat eine reale Reichweite von 114 km. Der e.GO Life 60 beschleunigt von 0 auf 50 km/h in 3,2 Sekunden und kommt mit einer 23,9 kWh Batterie auf reale 154 km Reichweite.

Logarithmo – Erkenntnis durch Datenanalyse

Logarithmo unterstützt Unternehmen der Energiebranche dabei, mit möglichst geringem Aufwand möglichst viele Erkenntnisse durch Datenanalyse zu gewinnen. Dazu wurde eine digitale Plattform ge-

schaffen, auf der zahlreiche Anwendungen zur Datenanalyse und -visualisierung, Optimierung oder Prognose aus der Cloud heraus angeboten werden – also einen Appstore für energie-wirtschaftliche Verfahren. Beispiele sind ein Simulationstool zur Untersuchung der Auswirkung von Elektrofahrzeugen und erneuerbaren Energien auf das regionale Stromnetz oder eine Anwendung zur Mieterstrom-Eigenverbrauchsoptimierung. Das Angebot wird stetig erweitert und umfasst auch die individuelle Erstellung von interaktiven Anwendungen.



Die drei Gründer von logarithmo: Felix Friemann, Sebastian Ruthe und Sven Christian Müller

Physec – Datensicherheit und der Schutz kritischer Infrastruktur

Das Bochumer Startup Physec wirbt nicht nur mit innovativen Sicherheits- und Konnektivitätskonzepten, sondern hat mittlerweile schon so einige Gründer- und Businessplanwettbewerb gewonnen. Als Spin-off des europaweit führenden Horst Görtz Instituts für IT-Sicherheit aus Bochum hat sich das Startup auf die angewandte Kryptographie im Internet der Dinge (IoT) spezialisiert. Mit der KRITIS-Box bietet das Unternehmen eine moderne Virtual Private Network-Lösung (VPN) zum Schutz kritischer Infrastruktur an, die auch für die Energiewirtschaft von Bedeutung ist. Durch eine dezentralisierte Architektur der VPN-Lösung soll eine kostenintensive Konfiguration und Administration überflüssig werden. Durch den Einsatz modernster kryptographischer Primitive wird die sogenannte Post-Quantum-Resistenz sichergestellt, welche insbesondere für einen langfristigen Einsatz (> 20 Jahre) essentiell ist.



Physec-Geschäftsführer Dr. Christian Zenger und Dr. Heiko Koepke

Statmath – Prognosen im Bereich Energie

Die statmath GmbH ist ein Anbieter von lösungsorientierten Online-Applikationen, Tools und Datensätzen für Data Science & Prognosen in den Bereichen Demografie, Energie und Industrie 4.0. Im Kern geht es immer um die Verknüpfung von verschiedenen Datenquellen, die gezielte Suche nach Mustern und Struktu-